

Faszination Amiga

Beitrag von „Gerwald“ vom 6. Juni 2021, 06:49

Er redet hier von Atari 800XL, der kam aber nicht den Amiga gleich sondern den C64. Bei dem war es aber auch das gleich. Der hatte auch alles im ROM und es gab auch für den C64 dann die GUI.

Aber auch der Atari ST musste dann über Diskette gestartet werden.

Der Witz an der ganzen Sache war aber, der Amiga ist von Atari Leuten entwickelt worden. Die wollten einen 16Bit Computer entwickeln. Bei Atari hielt man aber nichts davon. Also verließen diese Leute Atari und gründeten eine eigene Firma. Die hielten sich dann mit den Bau von Joystick und so einen Zeug über Wasser. Allerdings ging ihnen dann das Geld aus und sie leiten sich von Atari 500000 Dollar aus unter der Bedingung das die ganze Entwicklung an Atari fallen würde wenn sie es nicht zurück zahlen können. Davon ging man bei Atari auch aus. Übrigens war der Chef von Atari zu diesen Zeitpunkt jemand der vorher bei Commodore gearbeitet hat.

Sie konnten es dann auch nicht zurück zahlen und es sah alles so aus als wenn das ganze wieder an Atari ging. Allerdings war zu diesen Zeitpunkt auch Commodore auf der Suche nach einen Nachfolger für den C64 und die kaufen das ganze in letzter Sekunde und damit waren die Schulden auch bezahlt.

Man sieht also die Gesichte vom Amiga und Atari ist enger verknüpft als die meisten Fanboys glauben.

Bei Atari war man aber Sauer weil ihnen das ganze Commodore vor der Nase weggekauft hat. Darum lies sich Atair mit ihren Atair ST auf einen unnötigen klein Krieg mit Commodores Amiga ein der dann auch in den Fanboy Krieg führte.

Atari schaffte es ihren ST 1 Jahr vor den Amiga auf den Markt zu bringen und sorgte damit auch für Aufsehen. Als der Amiga 1000 auf den Markt kam zeigte sich aber dass das ST Betriebssystem seine schwächen gegen über den Amiga OS hatte.

Ende 1991 kam dann der Atari ST Falcon, der Amiga 1200 und der Amiga 4000 auf den Markt. Der Falcon hatte ohne Frage den bessern Sound Chip, denn der hatte schon 16BIT die es Amigas noch 8 Bit. Allerdings war der Falcon in der Systemleistung selbst den 1990 erschienen Amiga 3000 unterlegen. So könnte er in manchen Fällen nur mit dem Amiga 1200 etwas schlagen. Dem Amiga 4000 war er bei weitem unterlegen. Der Grund war hier. Der Atair ST Falcon hatte zwar einen MC 68030 als CPU-. Aber sie platten da auf eine 16/32 Bit Version. Das Problem als der Falcon fertig war, stellte Motorola gar nicht mehr genug MC 68030 CPUs her von der 16/32 Version. So blieb Atair nichts anderes übrig als den MC 68030 32 Bit zu

verbauen. Aber den Falcon hatte nur einen 16 Bit Datenbus. Daher gingen 16 Bit ins leere. Die Aussage Atari hab ja nur 16 Bit von den 32 angeschlossen ist also so nicht richtig. Das war nur nicht so geplant. Warum aber Atari für ihr Flaggschiff nur einen 16 Bit Datenbus verbaut hat, ist ein Geheimnis das Atari mit ins Grab genommen hat. Könnte aber damit zutun haben das Atari zu diesen Zeitpunkt auch nicht mehr genug Geld für die Entwicklung hatte.

Damit war der Falcon zwar leicht schneller als der Amiga 1200 der ja nur einen MC680EC20 hatte, aber in der Systemleistung hinter den Amiga 3000. Der Amiga 3000 hatte war auch einen MC 68030 CPU, aber schon Zorro 3 Datenbus mit 32 Bit.

Atari wusste aber schon bei der Entwicklung des Falcon das sie mit den Amiga, den Mac's und den MS-Dos Maschinen nicht mehr mithalten könnte. Darum gaben sie mit dem Falcon zur Enttäuschung der Fans gekannt das sie keine Computer mehr bauen wollen. Sondern sich auf Spielkonsolen verlegen werden. Dazu kam es aber nicht mehr, Atari ging vorher das Geld aus.

Ich selbst hatte nie einen Atari ST. Daher kann ich den nur schlecht beurteilen. Sehr gut war er auf jedenfalls was Sound an ging.

Daher will ich es nur das wieder geben was die Fachpresse damals meinte als Atari bekannt gab das sie keine Computer mehr bauen werden.

Atari hat sich auf einen unnötigen klein Krieg mit den Amiga eingelassen, der dazu führte das der Atari ST ständig mit dem Amiga verglichen würde. Zwar hatte die ST Serie auch ihre Vorteile, war aber insgesamt den Amiga unterlegen.

Am Ende hatte eben so wohl Atari und auch Commodore nicht die klügsten Manager.

Ich Persönlich finde es schade das es weder Atari noch Commodore geschafft hat. Die Computerwelt würde dann heute völlig anders aussehen.

So ist eben nur Apple, Microsoft und Linux übrig geblieben. Zwar war Windows bis 3.1 einen einzige Katastrophe was auch daran lag das Microsoft selber damals noch nicht so an Windows glaubt. Zeitweilse gab es daher auch nur einen Entwickler der daran Arbeitet und immer wieder jede Menge Streit welchen Weg Windows nehmen sollte. Aber die geschickten Knebel Verträge von Microsoft und dann Windows 95 führen zum Durchbruch.

Apple hatte auch so seine Probleme und hat sie heute noch. Bevor Jobs zurück kam stand es echt nicht gut um Apple. Ihre Computer neigten auch dazu gleich mal in Flamen auf zu gehen und das klassische Mac OS bis OS 9 war schon lange nicht mehr auf der höhe der Zeit. Erst durch Jobs bekamen sie wieder die Kurve. Er sorgte nicht nur dafür das wieder Mac gebaut wurden die Mithalten konnten. Er war es auch der für die Entwicklung von OS X sorgte in dem ja viel vom Jobs entwickelten NextStep einfluss. Mit dem Jobs selbst damals aber auch keinen Erfolg hatte.

An der Vorherrschaft von Windows hat das aber nur wenig geändert. Den es wäre ja nicht Apple wenn sie sich nicht selbst immer mit ihre Model- und Preispolitik im Weg stehen würden. Der Spruch, geht es Apple gut tragen sie die Nase hoch oben, stimmt schon irgendwie.

Am untern Ende hat man dann heute noch die Linux Welt. Zwar hat Linux viel hinter sich gelassen, aber die völlig zerstrittene Entwicklergemeinde wo jeder schnell seine eigen Suppe kocht sorgt eben auch dafür das sie nicht vorankommen. Die einzigen die es vielleicht schaffen könnten jetzt sind die Chinesen.

Lustig ist hier das wohl das Atair, Commodore und Linux alles UNIX System sind.

Nach gut jetzt schon 38 Jahren Computern wo ich viele System gesehen habe und selbst am laufen hatte kann ich dazu nur eines sagen. Es gibt das besser System oder den bessern Computer so nicht. Sie alle haben ihre Vor- und Nachteile. Daher kann man auch jedes in den Himmel loben oder einfach nix gutes daran lassen.